

## Weitere Verwendung von Prüfungslisten in der Übergangsphase

Entwürfe für neue Dokumentationslisten („Prüfungslisten“) werden erst im Laufe der Übergangszeit nach einer ersten Evaluationsphase bereitgestellt. Bis dahin können und sollen die bisherigen Listen weiterhin verwendet werden.

Alt: Prüfungsfächer	Neu: Anforderungsbereiche	Kommentar
Vorkenntnisse (ab 4. Kyu)	→ entfällt	die Inhalte der vorigen Grade werden im Programm der neuen Grade wiederholt
Falltechnik	→ Ukemi und Partnerverhalten	Partnerverhalten soll bereits bislang berücksichtigt werden
Grundform der Wurftechniken	→ Nage-waza	alle Techniken sollen in situativen Anwendungen beherrscht werden.
Anwendungsaufgabe Stand		
Grundform der Bodentechniken	→ Katame Waza	alle Techniken sollen in situativen Anwendungen beherrscht werden.
Anwendungsaufgabe Boden		
Randori	→ Randori / Shiai	Teilnahme an Wettkämpfen ausdrücklich erwünscht
Kata (ab 3. Kyu)	entfällt	Kata ist nicht mehr allgemein verbindlich. Viele Techniken der Nage-no-Kata und der Katame-no-Kata sind jedoch als mögliche Situationslösungen in den Bereichen Nage-waza bzw. Katame-waza eingeschlossen.
	Wahlbereiche (ab 1. Kyu): <ul style="list-style-type: none"> <li>• Randori / Shiai</li> <li>• Kata</li> <li>• Selbstverteidigung</li> <li>• Taiso</li> </ul>	Deutliche Erweiterung der Differenzierung für verschiedene Zielgruppen (bisher nur SV als Wahlmöglichkeit)

### Vorschlag zur Verwendung der bisherigen Prüfungslisten:

- Prüfungsfächer Vorkenntnisse, Grundform der Wurftechniken und Grundform der Bodentechniken streichen (diagonales „aus-X-en“)
- Prüfungsfach Kata durch Wahlbereich (IKKZ für Randori/Shiai, Kata, SV, Taiso) ersetzen (Beschriftung überschreiben)
- Ergebnisdokumentation – Anforderung des Bereichs sind:
  - erfüllt → Abhaken
  - nicht erfüllt → Minuszeichen/Querstrich